HERBST 2024



Liebe Buchbegeisterte,

15 Jahre Galiani Berlin – das sind 15 Jahre ungezügelte Freude an Vielfalt & Originalität, Qualität & Schönheit, warmer Menschlichkeit, entschiedenem Engagement und heftigem Eigensinn.

Sven Regener

Zwischen Depression und Witzelsucht: Humor in der Literatur

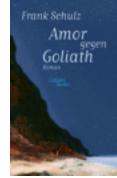
other beds

»Ohne Humor ist alles nichts«, heißt es, ein Satz, der über jedem unserer Programme stehen könnte, denn er prägt fast alles, was wir machen. Und so ist es mehr als schlüssig, dass **Sven Regener**s Buch über den Humor im Herbst erscheint. Und dazu passend gleich zwei abgründig komische Romane, das neue Erzählkunstwerk von **Frank Schulz** und der aberwitzige Elternroman von **Miriam Böttger**.

Genauso wichtig: **Die Dinge immer wieder neu betrachten** – deshalb gibt es erstmalig einen Band der **Kat-Menschik-Lieblingsbuchreihe** in neuem
Gewand: zum »Kafka-Jahr« den buntesten Kafka aller
Zeiten, eine Einladung an alle Generationen, diesen
rätselhaft-großartigen Autor neu zu lesen.

Und: Die Dinge nicht einfach geschehen lassen – so ist eins der wichtigsten Bücher für diesen (Wahl-)Herbst das von Marcus Bensmann und







CORRECTIV, eine unverzichtbare Handreichung zu Diskussionen über die wahren Pläne der AfD und ein flammendes Bekenntnis zur offenen Gesellschaft. zu Demokratie und Mitmenschlichkeit.

Außerdem freuen wir uns auf den neuen Roman von Alain Claude Sulzer, die Erzählung von Maxim Leo und die Sachbücher von Russ Hodge, Stefan Schomann, Tobias Roth und Astrid Viciano – und danken für Ihre Neugier, Offenheit und ungebrochene Leselust.

Wolfgang Hörner, Esther Kormann und das Team von Galiani Berlin





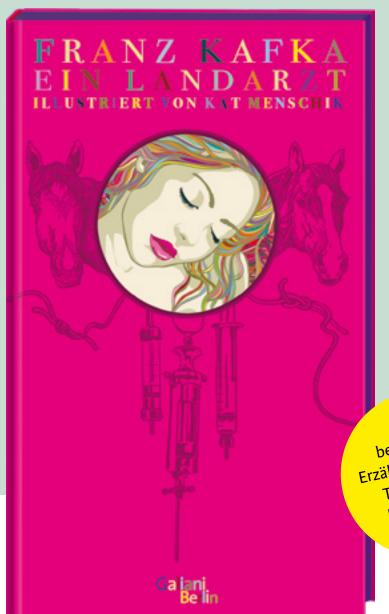








Der bunteste Kafka aller Zeiten Die Neuauflage zum 100. Kafka-Jubiläum



»Eine Einladung, Kafka neu zu sehen. Jede einzelne Geschichte illustriert Kat Menschik individuell ... Bühnenbilder für die Augen.« *Dirk Knipphals*, taz

Kafkas
bekannteste
Erzählungen in der
Textform der
Erstausgabe
von 1920

Erscheint am 30. April 2024

Franz Kafka, Kat Menschik
Franz Kafka: Ein Landarzt
Mit Illustrationen von Kat Menschik
112 Seiten
Besondere Ausstattung:
Vierfarbige Illustrationen, Prägung,
Lackierung, Farbschnitt
ca. 22 € (D) / 22,70 € (A)
WG 1-112
ISBN 978-3-86971-312-0



- ► Lektüremuss für alle, die der Familienwahnsinn in die Verzweiflung treibt
- ► Lustig, lakonisch, herrlich böse und liebevoll: Miriam Böttgers Roman über einen Umzug, der außer Kontrolle gerät.
- ► Wer die Romane von Joachim Meyerhoff und Nele Pollatschek liebt, darf an diesem Buch nicht blind vorbeilaufen!

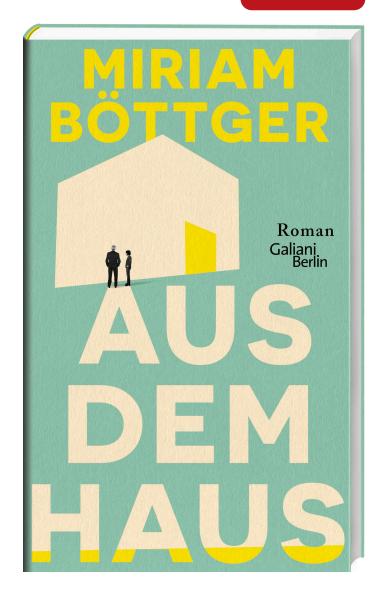
Über die Unmöglichkeit, sich einen Reim auf das Leben zu machen, während man es lebt

Ab 1. Juli auf NetGalley

Eine Mutter, die mit verführerischer Sogwirkung schwarzsieht. Ein Vater, der mit Nebelkerzen wirft, wenn er von sich erzählen soll. Und ein vermeintliches Unglückshaus, das es endlich zu verlassen gilt. Miriam Böttgers aberwitziger, tragikomischer und abgründiger Roman für alle, die sich auch mit ihrer Familie herumschlagen.

»Eigentlich ist jede Familie eine Sekte für sich, mit irgendeiner speziellen Idee oder Wahnvorstellung, um die alles kreist«, grübelt die Ich-Erzählerin in Miriam Böttgers Roman. »Oft sind dies naheliegende Dinge wie Genialität der Kinder, Akademikertum, Geld, Fitness, gesellschaftlicher Status.« Manchmal allerdings auch Abwegiges. Die fixe Idee ihrer Familie besteht in der Überzeugung, im Leben immer nur Pech zu haben, in der Annahme einer familiären Unglücksprädisposition. Und die physische Manifestation dieser Idee ist das HAUS der Familie, das auf andere hell und unschuldig wirken mag, das seine Bewohner jedoch, darin sind sie sich einig, jahrzehntelang am Leben gehindert hat.

Als die Eltern beschließen, das HAUS endlich aufzugeben und in eine kleinere Wohnung zu ziehen, müsste dies eigentlich eine Erleichterung sein. Doch kaum verkauft, erscheint der Unglücksmagnet in völlig neuem Licht. Während der Tag des Umzugs näher rückt, werden die Lageberichte des Vaters, die die Tochter täglich telefonisch einholt, immer bizarrer. Und sie begreift, dass es hier um etwas ganz anderes geht als um einen Umzug.



Miriam Böttger, Journalistin (ZDF), ist begeisterte Leserin von David Foster Wallace und Thomas Bernhard. Sie schreibt, seit sie denken kann, hatte aber nie Zeit (Familie), ihren Roman bei einem Verlag unterzubringen. Das hat sich vor ein paar Monaten geändert.

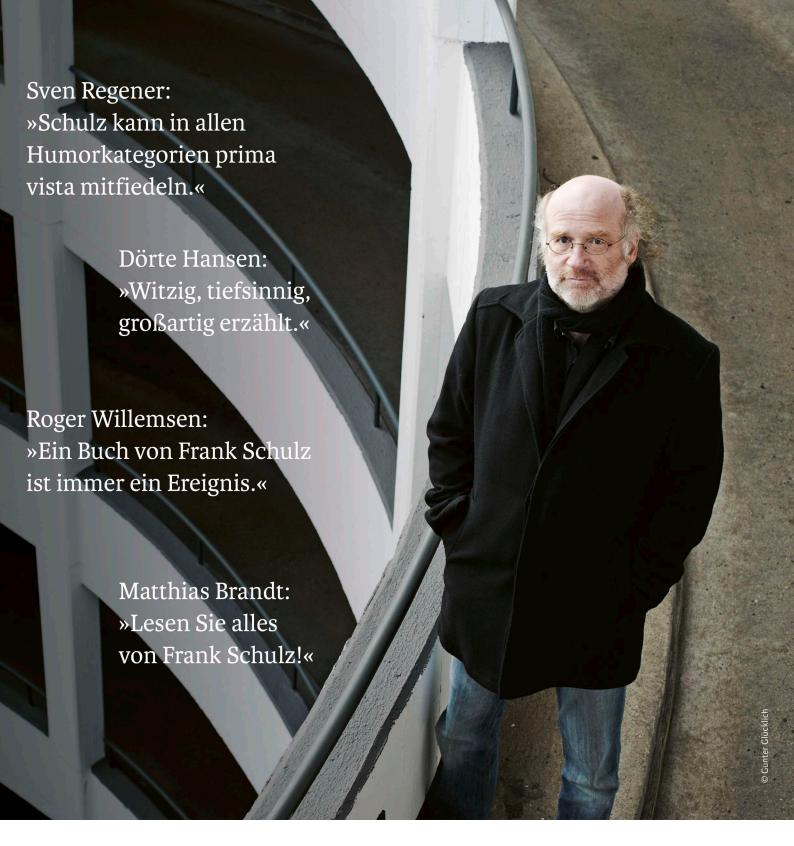
Erscheint am 5. September 2024

Miriam Böttger Aus dem Haus Roman ca. 224 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag ca. 23 € (D) / 23,70 € (A) WG 1-112 ISBN 978-3-86971-305-2 Verfügbar auch als E-Book

Auch als Hörbuch bei Argon erhältlich.

Miriam Böttger steht für Lesungen bereit.





- ▶ Die harten Jahre sind vorbei ... nach langjährigem Schweigen ... jetzt!, endlich!! ... der neue große Roman von Deutschlands größtem komischen Autor
- ▶ Weltrettung, Vokabelbäder, Wortwonne. Ein genuin Schulz'sches Großwerk über eine Gesellschaft zwischen Aktivismus und Angstzustand – und warum wir da nur rauskommen, wenn wir zusammenhalten
- ▶ Das irrsinnigste komische Erzählkunstwerk, das die deutsche Literatur seit Jahren hervorgebracht hat

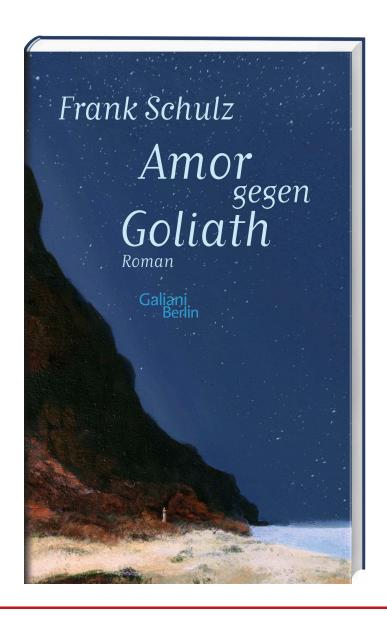
Könnte man die Welt mit Worten retten: Frank Schulz wäre der Mann der Stunde!

Ein Roman, der ins Herz der Klimabewegung, auf die Höhen deutscher Sprachartistik und in die Hölle einer Angststörung führt.

Cathi Weye, allseits beliebte und geschätzte Psychologin und in ihrer Freizeit klimakrisenkämpferisch hochaktiv, will auf einer griechischen Insel endlich mal richtig ausspannen – und die Beziehung zu ihrem geliebten, aber immer seltsamer werdenden Mann kitten, dem Ex-Bühnenkünstler Ricky Kottenpeter. Der versucht unglückseligerweise vor der Welt und seiner Frau zu verbergen, dass er unter heftigen Angststörungen leidet; statt neue Songs zu komponieren, verkriecht er sich daheim den ganzen Tag in seinem Proberaum und hier im Urlaub auf dem Zimmer, wo er nichts tut außer Beruhigungsmittel zu schlucken und seine Angst vorm Angsthaben zu bekämpfen. Die Zusatzangst, seine vergötterte Cathi zu verlieren, treibt ihn zudem zu zart enervierenden Eifersuchtsaktionen

Nebenan der flamboyante Philipp Büttner, gleich mit zwei Frauen und einer Mission. Der mit allen Wassern gewaschene Journalist und Frauenheld will einen Coup landen: Ein ›Konfusius‹ genannter Zausel sorgt mit seinen bizarren Auftritten und wortmächtigen Strafpredigten wider die naturzerstörende Menschheit für mächtig Wirbel im Internet. Nur weiß niemand, wer er ist und was ihn antreibt. Büttner vermutet ihn auf der Insel und will die große Enthüllungsgeschichte.

Bei so viel Erholungsbedarf und gemeinsamem Gesprächsstoff kommen sich Cathi und Büttner bald bedrohlich nahe. Und neben Klima- stehen bald ganz andere Katastrophen ins Haus.



Frank Schulz, Jahrgang 1957, Sprachmagier ersten Ranges, wurde für seine gar nicht so vielen Romane vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Hubert-Fichte-Preis (2004), dem Irmgard-Heilmann-Preis (2006) und dem Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor (2015). Zwischen 2012 und 2016 erschienen seine drei Onno Viets-Romane Onno Viets und der Irre vom Kiez, Onno Viets und das Schiff der baumelnden Seelen und Onno Viets und der weiße Hirsch. Zuletzt erschien der Erzählband Anmut und Feigheit (2018).

Erscheint am 5. September 2024

Frank Schulz
Amor gegen Goliath
Roman
ca. 608 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
ca. 32 € (D) / 32,90 € (A)
WG 1-112
ISBN 978-3-86971-237-6
Verfügbar auch als E-Book

Frank Schulz steht für Lesungen bereit.





▶ »Der Humor ist eine kalte Technik, herz- und mitleidlos. Es gibt keinen freundlichen Humor. Das ist gerade seine befreiende Wirkung, auch dann, gerade dann, wenn jemand Witze über sich selbst macht, weil dann der Distanzgewinn zum eigenen Ich am größten ist.« Sven Regener

Sven Regener über Humor in der Literatur

Wenn sich einer der profiliertesten deutschsprachigen Autoren unserer Zeit mit dem Thema Humor in der Literatur auseinandersetzt, braucht er gute Gründe. Sven Regener hatte sie: Er war 2016 eingeladen, als Inhaber der Grimm-Professur der Universität Kassel eine Poetik-Vorlesung zu halten, und er schlägt sich, seit er Romane veröffentlicht, damit herum, dass diese als witzig, komisch, humorvoll gelten, obwohl sie eigentlich traurige Geschichten erzählen von Leuten, die es im Leben nicht leicht haben und bei denen das Scheitern stets wahrscheinlicher ist als das Gelingen.

In Zwischen Depression und Witzelsucht geht deshalb Sven Regener der Sache auf den Grund und kommt zu verblüffenden, ihn selber erstaunenden Ergebnissen, macht sich auf zu einem Parforce-Ritt durch die Kunstgattungen, Stile und Methoden, untersucht das Wesen und das Verhältnis von Kunst, Gefühl und Humor zueinander und wirft dabei mit jeder Antwort zwei neue Fragen auf, ohne dass das von Schaden wäre.

Zwischen Depression und Witzelsucht ist ein großer Wurf, ein kühner Versuch über ein großes, fast unerforschtes Thema und wird, da kann man sicher sein, für Aufsehen sorgen.

Sven Regener

Zwischen
Depression und
Witzelsucht:
Humor
in der Literatur

Galiani Berlin

Sven Regener ist Musiker (Element of Crime) und Schriftsteller. Seine Romane Herr Lehmann (2001), Neue Vahr Süd (2004), Der kleine Bruder (2008), Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt (2013), Wiener Straße (2017) und Glitterschnitter (2021) waren allesamt Bestseller. Sie wurden verfilmt und in viele Sprachen übersetzt. Zwischen Depression und Witzelsucht beruht auf einem Vortrag, den Sven Regener im Rahmen der Brüder-Grimm-Poetikprofessur an der Uni Kassel hielt (2016), als Anhang wurde die Laudatio auf Frank Schulz zum Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor (2014) ergänzt.

Erscheint am 15. August 2024

Sven Regener
Zwischen Depression und Witzelsucht
Humor in der Literatur
ca. 96 Seiten
Broschur
ca. 14 € (D) / 14,40 € (A)
WG 2-118
ISBN 978-3-86971-310-6
Verfügbar auch als E-Book





- ► Mit stiller Wucht erzählt Sulzer von einer ungewöhnlichen Freundschaft und einem kurzen Leben, das lange nachwirkt
- ▶ »Sulzer schafft Figuren, die in ihrer Menschlichkeit berühren.«

 Claudia Mäder, NZZ, über Doppelleben (2022)



ISBN 978-3-462-04604-5 ca. 13 € (D) / 13,40 € (A)



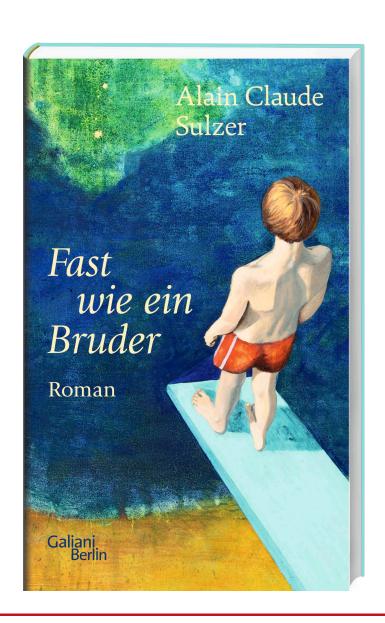
Was bleibt von einer Freundschaft, wenn die Lebensentwürfe auseinandergehen?

Entlang der gemeinsamen Lebensgeschichte zweier grundverschiedener Männer ergründet Alain Claude Sulzer existenzielle Fragen über Freundschaft und Abschied, (Homo-) Sexualität, Kunst und Ruhm.

Im Ruhrgebiet der Siebziger wachsen sie auf wie Brüder. Doch anders als den Ich-Erzähler zieht es Frank früh hinaus in die Welt: Er will als Künstler leben, geht nach New York, malt wie besessen, jedoch ohne Erfolg. Erst als er unheilbar krank ist, kehrt er zurück.

Nach langer Zeit begegnen sich die Freunde am Sterbebett zum letzten Mal. So unterschiedlich ihre Lebensläufe, so tief ist die in der Kindheit geknüpfte Verbindung. Und so landen die Bilder aus Franks Nachlass von nun an gut verpackt in der Remise des Erzählers – dem nicht nur Franks Homosexualität stets fremd geblieben ist, sondern auch dessen Kunst.

Jahrzehnte später entdeckt er die Bilder zufällig in einer Galerie. Rätselhaft, wie sie dort hingelangt sind – und welch eigentümliche Anziehungskraft sie besitzen: Die Kunstwelt feiert den unbekannten Maler als Genie, und auch der Erzähler erkennt endlich die Faszination, die von den Werken des Freundes ausgeht. Und mehr noch: Im großformatigen Gemälde eines nackten Mannes erkennt er sich selbst.



Alain Claude Sulzer, 1953 geboren, lebt als freier Schriftsteller in Basel, Berlin und im Elsass. Er hat zahlreiche Romane veröffentlicht, u. a. Ein perfekter Kellner, Zur falschen Zeit, Aus den Fugen, Unhaltbare Zustände und zuletzt Doppelleben. Seine Bücher sind in alle wichtigen Sprachen übersetzt. Für sein Werk erhielt er u. a. den Prix Médicis étranger, den Hermann-Hesse-Preis und den Kulturpreis der Stadt Basel.

Erscheint am 15. August 2024

Alain Claude Sulzer Fast wie ein Bruder Roman

ca. 192 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
Lesebändchen
ca. 24 € (D) / 24,70 € (A)
WG 1-112
ISBN 978-3-86971-294-9
Verfügbar auch als E-Book

Ihr persönliches Leseexemplar auf 璗NetGalley

Alain Claude Sulzer steht für Lesungen bereit.











"Später wurde ich oft gefragt, wie ich die letzten Monate vor dem Mauerfall erlebt habe. Die Wahrheit ist: ich hatte keine Ahnung, dass es die letzten Monate vor dem Mauerfall waren."



»Es war eine seltsame Stimmung, aufgekratzt, amüsierwillig, fatalistisch und trotzig. Alle spürten, dass etwas zu Ende ging ...«

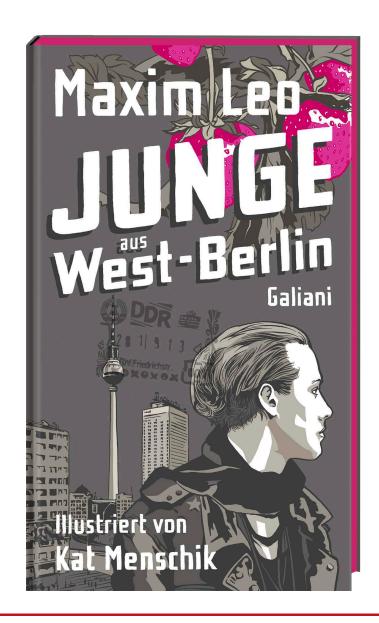
Band 18 der Lieblingsbuchreihe von Kat Menschik: Maxim Leos hinreißende Liebesgeschichte zwischen Marc aus Westberlin, der an den Wochenenden gerne in den Osten fährt, weil er dort als Westler wie ein Star behandelt wird. Und Nele aus Ostberlin, die Sartre liest, Weinbergschnecken isst und von Paris träumt. Über eine Liebe in einer Zeit, in der nichts ist, wie es scheint. Und in der nichts bleibt, wie es war.

Für eine ganze Generation war es ein wild flirrender Sommer: 1989. Rebellion und Aufbruch überall. Fröhlichbunte Anarchie im grauen Schattenland diesseits der Mauer. Endzeitstimmung – aber in gut.

Mittendrin: Der Westberliner Marc, der in Ostberlin der sein kann, der er immer gerne gewesen wäre: ein interessanter, begehrenswerter Mann. Sobald er die Grenze übertritt, empfangen ihn seine Freunde aus der Ostberliner Szene mit offenen Armen. Natürlich auch, weil er Mangelware mitbringt, Bücher, Platten, Musikzeitungen. Die Ostler denken, er sei Tourmanager von coolen Bands in Westberlin, niemand weiß, dass er eigentlich nur als Roadie jobbt.

Bis ihm bei einer Party die rothaarige Nele über den Weg läuft, eine Träumerin wie er. Auch sie wäre gerne jemand anderes, eine Herzogin, eine Fee oder zumindest Französin. Wenn Nele und Marc über die Dächer von Prenzlauer Berg spazieren, fühlen sie sich seelenverwandt. Ein freier Ort im Nirgendwo für ihre Liebe.

Bis irgendwann die Mauer fällt ...



Maxim Leo ist 1970 in Ostberlin geboren und dort aufgewachsen. Er ist Journalist und Autor. Er hat zahlreiche Bestseller geschrieben, darunter seine autobiografischen Romane Haltet euer Herz bereit (2011) und Wo wir zu Hause sind (2019). Zuletzt erschien von ihm der Bestseller Wir werden jung sein (2024).

Kat Menschik hat ihre Jugend wie Maxim Leo in Ostberlin verbracht und den Sommer 1989 in der Ostberliner Künstlerund Punkszene miterlebt. Heute ist sie namhafte Illustratorin, viele ihrer Bücher erhielten Auszeichnungen. Ihre Reihe der Lieblingsbücher ist inzwischen Kult. Junge aus West-Berlin ist der 18. Band dieser Reihe.

Erscheint am 5. September 2024

Maxim Leo, Kat Menschik Junge aus West-Berlin Mit Illustrationen von Kat Menschik ca. 80 Seiten Besondere Ausstattung:

Besondere Ausstattung:
Vierfarbige Illustrationen, Hoch- und
Tiefprägung, Farbschnitt, Lesebändchen
ca. 23 € (D) / 23,70 € (A)
WG 1-112

ISBN 978-3-86971-304-5 Verfügbar auch als E-Book

> Maxim Leo und Kat Menschik stehen für Lesungen bereit.





Denn was sie sagen, werden sie tun.

- ▶ Hilfe für Diskussionen um die AfD
- ▶ Wer sind die führenden Köpfe und was denken sie wirklich?
- ► Kinofilm zu den Enthüllungen von CORRECTIV im August 2024 in Planung

Nach den Enthüllungen über das Geheimtreffen von Potsdam: Jetzt das Buch von CORRECTIV über die ganze Dimension der Pläne der AfD

AfD-Politiker im Wortlaut

In diesem Buch vereint Marcus Bensmann die Erkenntnisse vieljähriger Recherchen des CORRECTIV-Netzwerks über die AfD. Anhand ihrer eigenen Aussagen rekonstruiert er die Pläne der Partei: vom Potsdamer Geheimtreffen bis zur geplanten Abschaffung von Grundwerten.

Als Rechtsextremismus-Experte des Recherchenetzwerks CORRECTIV war Marcus Bensmann über Jahre hinweg auf Parteitagen, Kreisversammlungen und anderen Treffen der rechten Szene dabei, analysierte die Verlautbarungen und Programme rechter Netzwerke und die Bücher ihrer Protagonisten, verfolgte die Entwicklung der AfD von der professoralen Anti-Euro-Partei bis zur rechtsradikalen Übernahme durch den völkischen Flügel und die immense Radikalisierung an der Parteispitze.

Aus den Ergebnissen vieljähriger CORRECTIV-Recherchen setzt Bensmann in diesem Buch zusammen, welche Pläne die Radikalen an der Parteispitze und ihre Einflüsterer verfolgen und was Deutschland blühen wird, sollten sie einst tatsächlich tun können, was sie wirklich wollen: Es geht um die Vertreibung von Millionen von Menschen, die Hinwendung zu Russland und China und die Abschaffung der universellen Menschenrechte.

Marcus Bensmann/correctiv Niemand kann sagen, er hätte es nicht gewusst Die ungeheuerlichen Pläne der AfD Galiani Berlin



CORRECTIV ist ein 2013 gegründetes, gemeinwohlorientiertes Medienhaus zur Stärkung der Demokratie.

Marcus Bensmann (»ein brillanter Investigativreporter«, Markus Lanz) berichtete 20 Jahre lang für deutsche Medien aus Zentralasien, dem Kaukasus, Afghanistan, Iran und Irak. Er recherchiert seit 2014 für CORRECTIV, u. a. als Experte der Neuen Rechten.

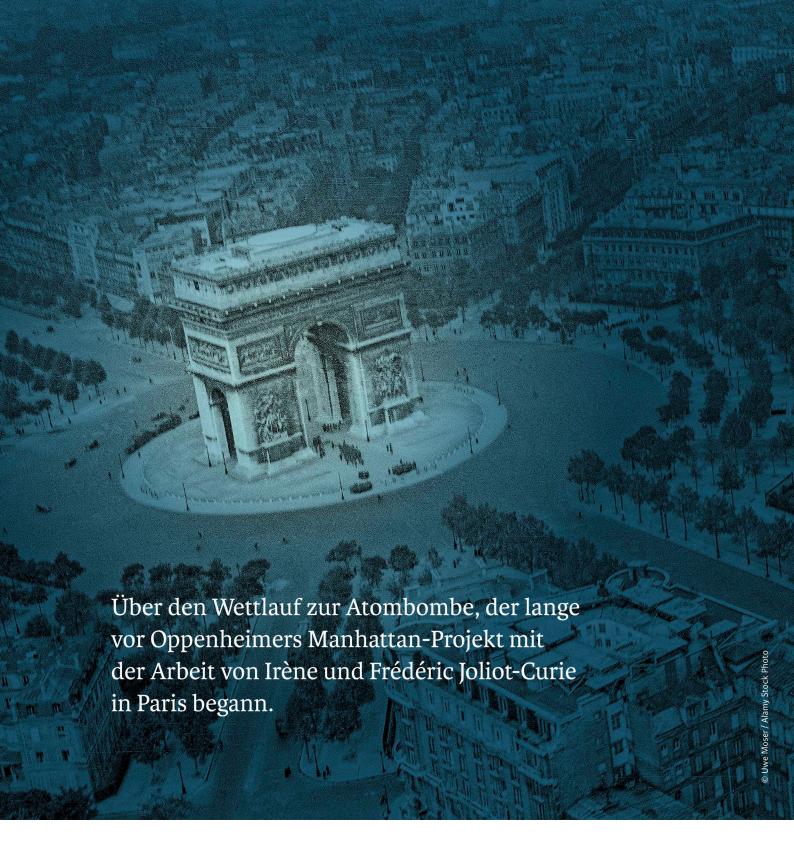
Erscheint am 4. Juli 2024

Marcus Bensmann, CORRECTIV
Niemand kann sagen, er hätte es nicht
gewusst
Die ungeheuerlichen Pläne der AfD
ca. 256 Seiten
Klappenbroschur
ca. 22 € (D) / 22,70 € (A)
WG 1-970
ISBN 978-3-86971-311-3
Verfügbar auch als E-Book

Vorbestellaktion: Partie 8/7 – Bitte wenden Sie sich an Ihre*n Vertreter*in.

Marcus Bensmann steht für Lesungen bereit.





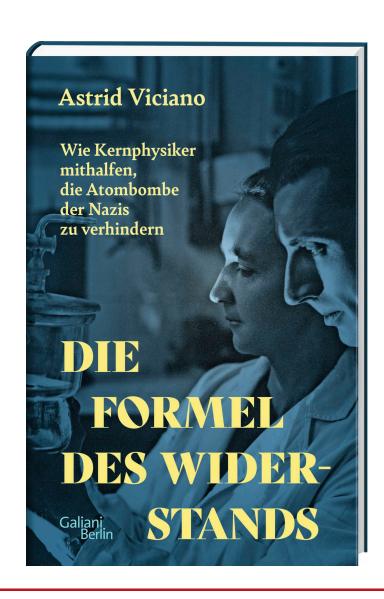
► Astrid Viciano gelingt die packende und exzellent recherchierte Rekonstruktion einer schicksalhaften Freundschaft zweier Physiker und der Arbeit für die Résistance zwischen Hörsaal und Labor.

Spannend wie ein Thriller: Wie ein deutscher Physiker der Résistance half, die Atomforschung vor den Plänen der Nazis zu schützen

Paris 1940: Die Wehrmacht besetzt die französische Hauptstadt und der deutsche Physiker Wolfgang Gentner wird ans Collège de France beordert, um den Nazis neue Forschungserkenntnisse und Material für die Kernspaltung zu verschaffen. Doch der Leiter des Labors ist ein langjähriger Freund und der Auftrag der Beginn einer verdeckten Zusammenarbeit.

Kurz vor Hitlers Machtergreifung im Jahr 1933 lernen sich der junge Wissenschaftler Wolfgang Gentner und sein französischer Kollege Frédéric Joliot-Curie am Institut du Radium in Paris kennen. Es ist die Zeit bahnbrechender Erkenntnisse der Physik, von Albert Einstein bis zu Marie Curie. Gentner forscht gemeinsam mit Curies Tochter Irène und ihrem Mann Frédéric zu künstlicher Radioaktivität. Experimente, die den Joliot-Curies den Nobelpreis einbringen werden.

1940 kehrt Gentner im Auftrag des deutschen Uranprojekts nach Paris zurück. Er soll Joliot-Curies Forschung überwachen und den Nazis wichtige Erkenntnisse für den Bau der Atombombe sichern. Doch der französische Kollege beginnt, verdeckt für die Résistance zu arbeiten, sein Labor wird zum Zentrum des Widerstands. Gentner kooperiert scheinbar mit den Nazis, denkt sich immer neue Vorwände aus, um die Deutschen am Zutritt zum Labor zu hindern und die Freilassung französischer Widerständler aus den Fängen der Waffen-SS zu bewirken – ein doppeltes Spiel, bei dem Gentner alles riskiert und das seinen Freunden gleich mehrfach das Leben rettet.





Astrid Viciano ist seit mehr als 20 Jahren Wissenschaftsjournalistin. Als Redakteurin war sie u. a. für stern, Die Zeit und Süddeutsche Zeitung tätig. Ihre Arbeit wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Holtzbrinck-Preis für Wirtschaftspublizistik. Sie lebte mehrere Jahre in Sceaux, jenem Vorort von Paris, in dem auch Marie Curie mit ihrer Familie wohnte.

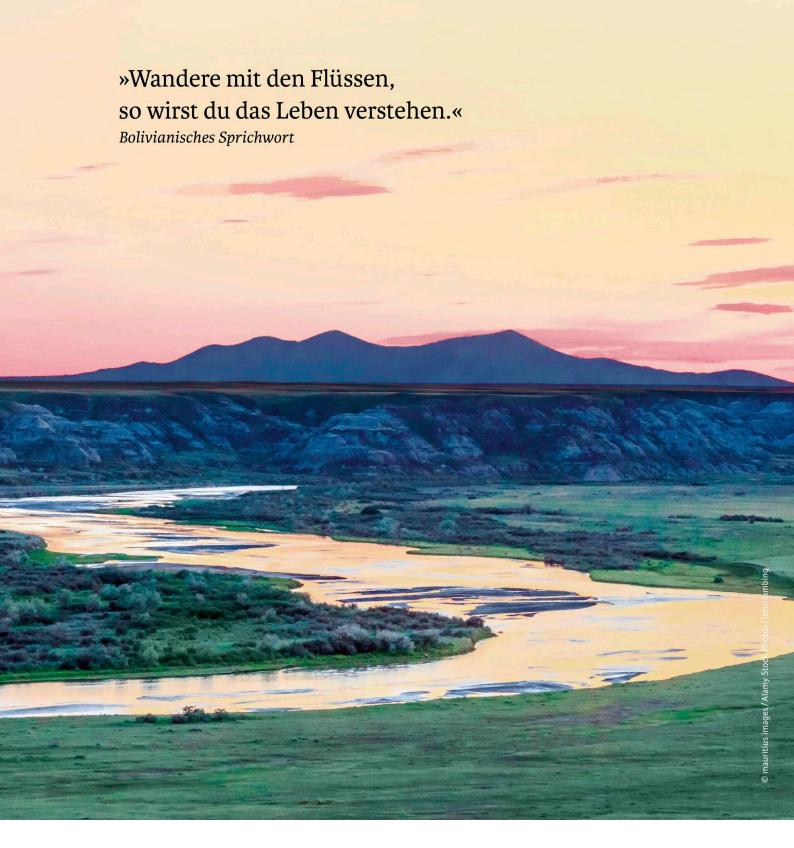
Erscheint am 5. September 2024

Astrid Viciano

Die Formel des Widerstands Wie Kernphysiker mithalfen, die Atombombe der Nazis zu verhindern Mit Bildteil ca. 240 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag ca. 26 € (D) / 26,80 € (A) WG 1-941 ISBN 978-3-86971-293-2 Verfügbar auch als E-Book

> Astrid Viciano steht für Lesungen bereit.





- ► »Für Eskapisten gibt es nichts Besseres als einen Fluss.«

 Stefan Schomann
- ► Von der Hase bis zum Amazonas: Schomanns faszinierende Reportagen von Flüssen auf der ganzen Welt wecken ungeahnte Sehnsüchte: Fern- und Flussweh.
- ► Sternstunden des Nature Writing



ISBN 978-3-86971-213-0 ca. 25 € (D) / 25,70 € (A)



Tiefgründig, mitreißend und berauschend: eine Reise zu den Flüssen der Welt

Sie sind Lebensadern und Geheimnisträger, Grenzscheiden und Handelswege, Wasserreservoire und Kraftorte. Sie bringen Fruchtbarkeit wie Zerstörung, wecken namenloses Unbehagen wie zehrende Sehnsucht. Auch wenn die meisten Flüsse heute bekannt, schiff- oder paddelbar sind: Die Faszination für sie und ihre Geschichten ist ungebrochen.

Stefan Schomann ist jahrelang auf und an Flüssen gereist, von mächtigen Strömen wie dem Amazonas bis zur beschaulichen Hase im Emsland. Er taucht in die Quelle der Sorgue, raftet im Himalaja, erkundet die Karsthöhlen, die die Reka gegraben hat, begleitet einen Seenotretter im südafrikanischen Pondoland und einen Vogelflüsterer am chinesischen Nu Jiang. Er frönt einigen der letzten Urlandschaften der Erde, durchstreift jedoch auch mythologische Gefilde und widmet sich den Flüssen des Paradieses ebenso wie denen des Totenreichs.

Seine Erzählungen mäandern und strömen. Er sucht das Wesen des Wassers zu ergründen und sondiert weltweit Beispiele für einen zeitgemäßen Umgang mit Natur. Voller Neugier verweilt er bei den Menschen, die an den Ufern leben. Und so bekommt man größte Lust, es ihm gleichzutun und fortzureisen an den nächsten Fluss – oder in weite Ferne.





Stefan Schomann ist Schriftsteller, Journalist und bekennender Fluviophiler. In den vergangenen Jahren hat er zahlreiche Länder und Flüsse bereist. Sein letztes Buch Auf der Suche nach den wilden Pferden (2021) lobte die FAS als »das wohl außergewöhnlichste Buch, das je über Pferde geschrieben wurde«.

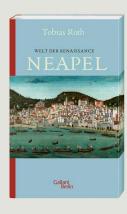
Erscheint am 10. Oktober 2024

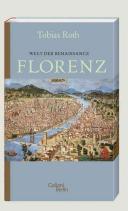
Stefan Schomann
Vom Wesen der Flüsse
ca. 368 Seiten
Gebunden mit Schutzumschlag
Besondere Ausstattung:
Zweifarbig gedruckt
ca. 32 € (D) / 32,90 € (A)
WG 1-191
ISBN 978-3-86971-308-3
Verfügbar auch als E-Book

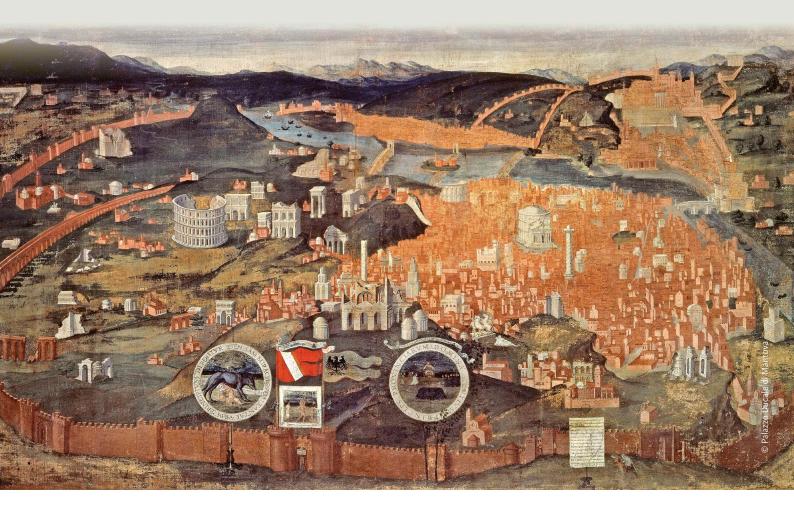
Stefan Schomann steht für Lesungen bereit.



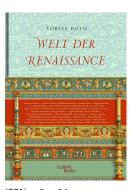
Das bunte Leben italienischer Städte in ihrer Glanzzeit







- ► Ein brillantes Stadt- und Epochenportrait mit zahlreichen neuund erstübersetzten Texten, in unvergleichlicher Weise präsentiert von Tobias Roth
- ► Ein neuer Band der gefeierten Städtereihe: »dem Original verpflichtet und trotzdem farbig, anschaulich, facettenreich und in der Summe eine kulturelle Vermittlungsleistung ersten Ranges« Prof. Dr. Volker Reinhardt
- ▶ Die ideale Ergänzung zu jedem Reiseführer über Rom



ISBN 978-3-86971-205-5 ca. 89 € (D) / 91,50 € (A)



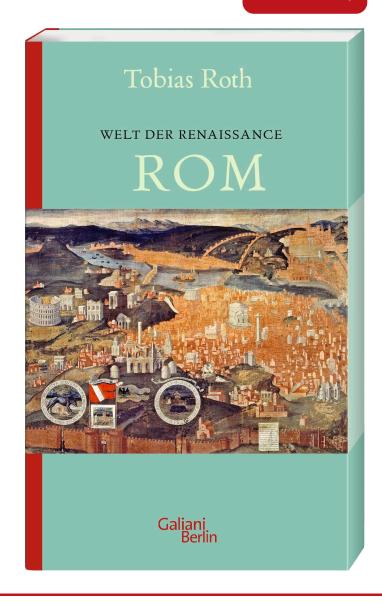
Petrarca, Papst-Prunk, Poetinnen, geplünderte Paläste: Roms Wiederaufstieg zu einstiger Größe

Italien ist Gastland der Frankfurter Buchmesse 2024

Rom – die Stadt der Widersprüche, der marmornen Ruinen und des kometenhaften Wiederaufstiegs zur Welthauptstadt. Tobias Roth entdeckt, übersetzt und kommentiert die literarischen Schätze der Zeit, und entführt in eine Welt voll hoher Kunst und verrückter Kleriker, antikenbegeisterter Dichter und rauer Wirklichkeit.

Rom ist zu Beginn der Renaissance ein Trümmerhaufen. Als Petrarca vom Kapitol aus über Rom blickt, ist von der Pracht der antiken Welthauptstadt nicht mehr viel übrig. Statt über einer Million leben auf dem riesigen Areal nur noch knapp 20.000 Menschen, zwischen den steinernen Zeugen einstiger Größe weiden Ziegen und Kühe. Doch mit dem Einzug machtbewusster Päpste geht es aufwärts. Geld fließt in die Stadt, Künstler folgen, riesige Bauprojekte werden angeschoben, Kunst und Poesie beginnen zu florieren

Renaissance-Kenner Tobias Roth führt durch das staunenswerte Leben in Rom mit all seinen Gegensätzen. Höhen und Tiefen. Gelehrte wie Flavio Biondo geraten in der Ruineneinöde in Verzückung, Statuen wie der Laokoon werden ausgegraben, und während im Vatikan Mittagessen mit 130 Gerichten (für den Papst bitte nur ein Ei!) serviert werden, verfasst Pietro Aretino seine erste große Satire – das sarkastische Testament des päpstlichen Hauselefanten Hanno. Mit Vittoria Colonna etabliert sich die erste gedruckte Lyrikerin der Neuzeit und tauscht mit Michelangelo Gedichte aus. Und die mitteilsame Bevölkerung berichtet in Tagebüchern und Memoiren von Aufschwung und Unsicherheit, Pilgerströmen und Verkehrskatastrophen und nicht zuletzt vom Blutbad des sacco di Roma, der Plünderung der Stadt durch deutsche und spanische Söldner 1527.





Tobias Roth, geb. 1985, ist freier Autor, Mitbegründer des Verlags »Das Kulturelle Gedächtnis«, Lyriker, Herausgeber und Übersetzer (u.a. von Erasmus, Voltaire, Gaspard Kœnig und Stephen Greenblatt) und wurde mit einer Studie zur italienischen Renaissance promoviert. 2020 erschien sein großer Foliant Welt der Renaissance (»ein Gesamtkunstwerk«, Die Zeit). 2023 folgte der erste Band der anschließenden Städtereihe Welt der Renaissance: Neapel, 2024 der zweite Band über die Renaissance in Florenz.

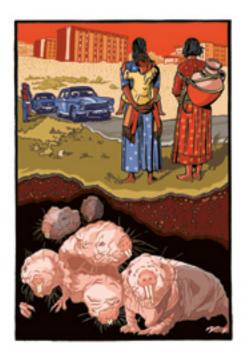
Erscheint am 5. September 2024

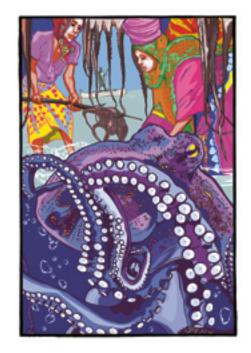
Tobias Roth
Welt der Renaissance: Rom
ca. 208 Seiten
Klappenbroschur
Besondere Ausstattung:
Reich illustriert
ca. 22 € (D) / 22,70 € (A)
WG 1-943
ISBN 978-3-86971-307-6
Verfügbar auch als E-Book

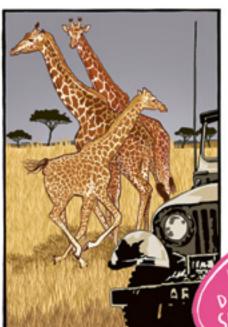
Tobias Roth steht für Lesungen bereit.











Ein Buch über den Wert der Vielfalt und die Rettung der Welt – das ideale Geschenk für Tierliebhaber und Wissenschaftsinteressierte!

Von Methusalem-Fledermäusen, nonbinären Maulwürfen, vielhirnigen Oktopussen, radioaktivitätsresistenten Bärtierchen, hautregenerativen Stachelmäusen und vielem mehr.

INCOFFEETABLE GROSSFORMALMING EN OFFEETALLAND VIERFARBIGEN ABBILDUNGE SKHTEN UND GANZSETTIGEN ABBILDUNGE









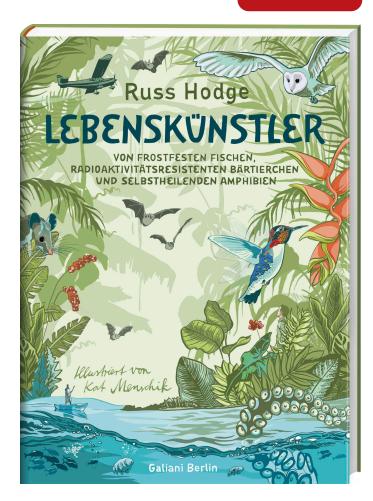
Von Superhelden der Tierwelt und ihren wundersamen Fähigkeiten

Im Coffee-Table
Großformat

Es gibt Tiere, die im Eis überleben, die das Geschlecht wechseln, denen Radioaktivität nichts anhaben kann, die kaum altern oder die ganze Gliedmaßen ersetzen können. Was sind die erstaunlichsten Superkräfte im Tierreich und wie können wir Menschen die Erkenntnisse darüber nutzen?

Nacktmulle rennen wie beim Autoscooter ohne Vorfahrtsregeln durch ihre Tunnel. Dabei weisen die vermeintlich rücksichtslosen Rowdys eine beeindruckend ausgeklügelte Sozialstruktur auf, in der alles geteilt wird. Giraffen haben einen unfassbar hohen Blutdruck, aber keine Herz-Kreislauf-Schäden. Nachtigallen können sich über 200 Lieder merken, und Bärtierchen würden sogar im All überleben.

Russ Hodge erzählt von muskelbepackten Maulwurf-Kämpferinnen, unordentlichen Maulwurf-Junggesellen und ihren nonbinären Artgenossen. Nebenbei erklärt er die komplexe Biologie des Geschlechts und was wir daraus alles lernen können, um einige Probleme der Welt zu beheben. Oft sind dabei die Spitzenwissenschaftler, die sie erforschen, genauso seltsam wie die Tiere – kein Wunder, wenn man erst die alte Kunst des Maulwurffangens in Spanien erlernen muss, bevor man forschen kann. Jeden dieser tierischen Lebenskünstler hat Kat Menschik mit wunderschönen Bildern in Szene gesetzt, sodass sogar das futuristisch aussehende Bärtierchen zum Star wird.



Russ Hodge hat einen Traumjob: Er übersetzt Spitzenwissenschaft in spannende Geschichten. Als Autor am Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in Berlin stellt er anschaulich und lebendig für die Öffentlichkeit dar, was seine Kollegen in jahrelanger, oft mühseliger Kleinstarbeit herausfinden.

Kat Menschik hatte schon immer eine Schwäche für gut erklärende wissenschaftliche Texte und die seltsamsten Tiere. Für ihre Lieblingsbuchreihe illustrierte sie unter anderem auch Kat Menschiks und des Diplom-Biologen Doctor Rerum Medicinalium Mark Beneckes Illustrirtes Thierleben.

Erscheint am 10. Oktober 2024

Kat Menschik, Russ Hodge Lebenskünstler Von frostfesten Fischen, radioaktivitätsresistenten Bärtierchen und selbstheilenden Amphibien

Aus dem Englischen von Stefan Widdess Mit Illustrationen von Kat Menschik

ca. 224 Seiten

Besondere Ausstattung: Großformat 20x28 cm, vierfarbige Detailansichten und ganzseitige Abbildungen

ca. 48 € (D) / 49,40 € (A)

WG 1-191

ISBN 978-3-86971-309-0

Kat Menschik und Russ Hodge stehen für Lesungen bereit.



Schöne Bücher haben

»Amüsant und melancholisch – niemals kitschig. Und vor allem eine visuelle Freude auf jeder Seite.« *rbb Kultur*



22 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-86971-286-4



»Schade, dass man Bücher nicht rahmen kann. Dieses hätte es verdient.« NDR Kultur



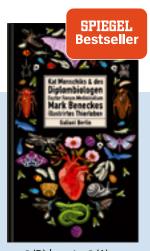
22 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-86971-279-6





22 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-86971-280-2





20 € (D) | 20,60 € (A) ISBN 978-3-86971-201-7



»Der wilde, leuchtende Farbenrausch hat wie der Text Suchtpotenzial.« Bild der Wissenschaft



22 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-86971-261-1





20 € (D) | 20,60 € (A) ISBN 978-3-86971-246-8





20 € (D) | 20,60 € (A) ISBN 978-3-86971-155-3



»Das beste Gartenbuch seit Langem!«
Deutschlandradio Kultur



22 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-86971-196-6



keine Saison!

»Ein zutiefst witziges und philosophisches Buch für alle, die wissen, was der innere Schweinehund ist.« *Literarisches Quartett*



23 € (D) | 23,70 € (A) ISBN 978-3-86971-240-6



»Mitreißende Literatur« 3sat Kulturzeit



24 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-86971-270-3





23 € (D) | 23,70 € (A) ISBN 978-3-86971-298-7



»Die wohl originellste anthropologische Studie, die je erstellt worden ist.« Welt am Sonntag



24 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-86971-303-8





24 € (D) | 24,70 € (A) ISBN 978-3-86971-302-1



Ein einmaliger Blick auf das historische Palästina



28 € (D) | 28,80 € (A) ISBN 978-3-86971-252-9



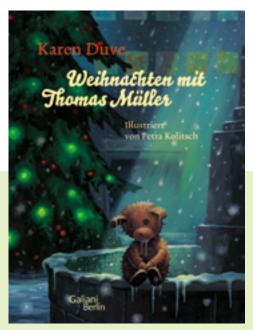


26 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-86971-262-8



Für plötzliches Weihnachten und andere Feste

Weihnachten ohne Thomas Müller ist möglich, aber sinnlos!



14 € (D) | 14,40 € (A) ISBN 978-3-86971-130-0





16 € (D) | 16,50 € (A) ISBN 978-3-86971-162-1





128 € (D) | 131,60 € (A) ISBN 978-3-86971-289-5



Eine kleine Sensation aus dem literarischen Untergrund der Goethezeit



»Ein fantastisches

Süddeutsche Zeitung

Reiseabenteuer durch

die Ideengeschichte.«

25 € (D) | 25,70 € (A) ISBN 978-3-86971-256-7



Für Italien-Begeisterte

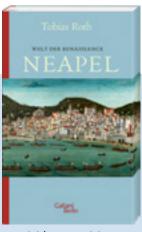
»Ein Gesamtkunstwerk.« DIE ZEIT



89 € (D) | 91,50 € (A) ISBN 978-3-86971-205-5

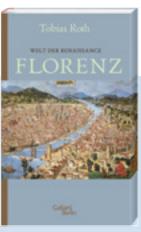


Die ideale Ergänzung zu jedem Reiseführer!



22 € (D) | 20,70 € (A) ISBN 978-3-86971-287-1





22 € (D) | 22,70 € (A) ISBN 978-3-86971-299-4



»Große, erschütternde Prosa: Der 1995 in Neapel gestorbene italienische Schriftsteller hat einen italienisch-europäischen Jahrhundertroman geschrieben, den es unbedingt zu entdecken gilt.« *Tagesspiegel*



26 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-86971-265-9





26 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-86971-266-6





26 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-86971-267-3





26 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-86971-268-0





26 € (D) | 26,80 € (A) ISBN 978-3-86971-269-7



Verlag

Verlag Galiani Berlin bei Kiepenheuer & Witsch GmbH & Co. KG Friedrichstraße 119 10117 Berlin Telefon 030.68 81 20 97-0 info@galiani.de

Bestellungen

Telefon 040.84 00 08-88 Telefax 040.84 00 08-55 bestellung@hgv-online.de www.webshop.hgv-online.de

Anfragen, Reklamationen

Telefon 040.84 00 08-77 Telefax 040.84 00 08-44 kundeninfo@hgv-online.de

HGV Verlagsservice mbH

Weidestraße 122 A 22083 Hamburg

Programm

Wolfgang Hörner whoerner@galiani.de

Stellv. Programm

Esther Kormann ekormann@galiani.de

Lesungen, Lektorat, Presse

Dr. Angelika Winnen awinnen@galiani.de

Lesungen und Presse

(Volontariat) Sina Lührs sluehrs@galiani.de

Presse und Online

Theresa Feldhaus tfeldhaus@galiani.de Florian Ringwald fringwald@galiani.de

Vertrieb

Verlag Kiepenheuer & Witsch GmbH & Co. KG Bahnhofsvorplatz 1 50667 Köln Telefax 02 21.3 76 85-70

Vertriebsleitung

Sabine Glitza Telefon 02 21.3 76 85-85 sglitza@kiwi-verlag.de

Auslieferung,

Stellvertretende Vertriebsleitung Innendienst Melanie Trost Telefon 02 21.3 76 85-43

Vertrieb Innendienst

mtrost@kiwi-verlag.de

Johanna Kuhn Telefon 02 21.3 76 85-85 jkuhn@kiwi-verlag.de

Key Account

Stephan Wirges
Telefon 02 21.3 76 85-40
swirges@kiwi-verlag.de
Susanne Bestler
Telefon 02 21.3 76 85-83
sbestler@kiwi-verlag.de
Mirjam Mustonen
Telefon 02 21.3 76 85-63

Sortimentsbetreuung, Bahnhofsbuchhandel

Thomas Diefenbach Telefon 02 21.3 76 85-60 tdiefenbach@kiwi-verlag.de

mmustonen@kiwi-verlag.de

Vertreter

Baden-Württemberg (PLZ 70-79) / Bayern (PLZ 80-94)

Nicole Deurer
Mühlangerstraße 8
86424 Dinkelscherben
Telefon 08292.95185 80
Telefax 08292.95185 81
ndeurer@kiwi-verlag.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

Vera Grambow

Liselotte-Herrmann-Straße 2 10407 Berlin Telefon 030.4212245 Telefax 030.4212246 berliner-verlagsvertretungen@t-online.de www.berliner-verlagsvertretungen.de

Baden-Württemberg (PLZ 68, 69), Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Dorothee Winkler Tilsitstraße 21 g 50354 Hürth Telefon 02233.928 12 10 Telefax 02233.928 12 11 dwinkler@kiwi-verlag.de

Hessen, Nordbayern (PLZ 95–97), Sachsen,

Sachsen-Anhalt, Thüringen Jürgen Fiedler Kurzer Weg 5 01109 Dresden Telefon 0351.8035089 Telefax 0351.8015756 vvfiedler@t-online.de

Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen, Hamburg

Alexandra Wübbelsmann
Papenburger Straße 3
26789 Leer
Telefon 04 91.26 16
Telefax 04 91.6 50 64
info@alexandra-wuebbelsmann.de
www.alexandra-wuebbelsmann.de

Österreich, Südtirol

Bernhard Spiessberger
Verlagsvertretung Bernhard Spiessberger
Ursula Fuchs & Michaela Horvath
Liechtensteinstraße 17/2
A-1090 Wien
Telefon +43.1.907 86 41
Telefax +43.1.916 6147
mail@verlagskontor.at

www.spiessberger-verlagsvertretung.at

Schweiz

Katharina Alder alles&nichts | Verlagsvertretung Rathausstrasse 33 CH-8570 Weinfelden Telefon +41.77 473 19 74 k.alder@buchinfo.ch

Backoffice

B+I Buch und Information Hofackerstrasse 13A CH-8032 Zürich

Auslieferungen

Deutschland

Müller – Die lila Logistik Fulfillment Solutions GmbH & Co. KG

Am Buchberg 8 74572 Blaufelden

74572 Blaufelden

Genehmigte Remissionen innerhalb Deutschlands:

Müller – Die lila Logistik Fulfillment Solutions GmbH & Co. KG Tor 30 – 34 Am Buchberg 8

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH

Sulzengasse 2 A-1230 Wien Tel.: +43 (1) 680-14-0 bestellung@mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Telefon +41.62.209 26 26
kundendienst@buchzentrum.ch

wocke unabhängiger Buchhandlungen 2023 Entdecken Sie unsere Titel auch auf
NetGalley und im
VIBTIX



Besuchen Sie uns auf www.galiani.de

Änderungen aller bibliographischen Daten und Preise vorbehalten.